



WWF-Lager leiten

Die wichtigsten Infos

Jährlich bietet der WWF schweizweit rund 80 Ferienlager für Familien, Kinder und junge Erwachsene an. Das Angebot ist sehr vielfältig – es gibt Lager im Zelt, im Tipi, im Haus oder auf dem Schiff. Thematisch wird alles abgedeckt, was den Lagerleitenden so in den Sinn kommt: Wandern, Vögel, Lamas, Bäche, Gletscher, Tauchen, Piraten, Hexen, Kräuter sowie Pfeil und Bogen. Und das ist längst nicht alles!

Warum macht das der WWF?

Einerseits ermöglichen wir den Kindern Erfahrungen mit der Natur, andererseits vermitteln wir ihnen eine direkte Beziehung zur Natur. Dadurch wollen wir Kinder und Jugendliche so früh wie möglich für Natur und Umweltschutz begeistern und ihr Umweltverhalten nachhaltig beeinflussen.

Wer kann ein WWF-Lager mitleiten?

Im Prinzip ist keine Ausbildung nötig, um WWF-Lager mitzuleiten. Wichtig ist jedoch, dass du Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hast. Ein Lager ist aber keine Ferienwoche – etwas Belastbarkeit ist gefordert. Ausserdem solltest du bedenken, dass du im Namen des WWF unterwegs bist und entsprechend nach den Werten des WWF handeln solltest. Du bist ein Vorbild!

Wichtig ist auch, dass sich deine Teammitglieder und die Hauptleitung nach deiner Zusage darauf verlassen können, dass du deinen Teil zur Vorbereitung und Durchführung des Lagers beiträgst.

Aus- und Weiterbildung

Auch wenn du keine Ausbildung benötigst, um ein WWF-Lager zu leiten, begrüßen wir es, wenn du vor dem Lager in den Crashkurs kommst oder eine andere Weiterbildung besuchst. Das ermöglicht dir auch,



schon einmal «WWF-Luft» zu schnuppern und ein paar andere Lagerleitende kennenzulernen.

Das Weiterbildungsprogramm wird jeweils auf wwf.ch/lagerleiten publiziert (siehe Downloads). Jedes Jahr bieten wir diverse Weiterbildungen zu unterschiedlichen Themen an. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Weiterbildungen zum Schutz der Kinder und Jugendlichen.

Wenn du dir fundierte Kenntnisse zum Lagerleiten aneignen und tiefer in das Thema eintauchen möchtest, dann empfehlen wir dir, den einwöchigen Lagerleitungskurs zu besuchen, den wir jeweils im Sommer durchführen. Dort lernst du alles, was du zum Lagerleiten wissen musst und hast ausserdem die Gelegenheit, das alles in einer tollen Lagerwoche mit Gleichgesinnten gleich anzuwenden. Auch dazu findest du alle Informationen auf wwf.ch/lagerleiten.



Wie entsteht ein Lager?

Der Grundstein für ein Lager wird in der Regel am Planungswochenende «Pandiamo» Ende Oktober gelegt. Hier finden sich erste Teammitglieder, es werden Daten und Themen festgelegt. Das ist allerdings erst der Anfang: Die Teams werden im Laufe des Winters und Frühlings komplettiert, die einzelnen Aufgaben aufgeteilt, Programmblöcke werden ausgearbeitet und der Lagerort rekognosziert.

Dabei sind die Aufgaben verteilt: Die Hauptleitung, die in der Regel schon länger WWF-Lager leitet und eine entsprechende Ausbildung hat, stellt das Team zusammen und übernimmt alles Administrative. Die Mitleitenden bereiten einzelne Programmblöcke vor, organisieren Material und helfen beim Rekognoszieren des Lagerortes und bei anderen Aufgaben. Dabei trägst du gemäss deinen Möglichkeiten und Fähigkeiten bei, was du kannst.

Wie genau die Feinverteilung der Aufgaben aussieht, kommt ganz auf das Lager an, der WWF gibt da keine Vorgaben. Jedes Team organisiert sich selbst und gibt sich selbst seine Regeln. Manche Lager haben beispielsweise einen einzelnen Koch, andere teilen sich das Kochen auf. Einige Lager finden immer wieder statt und das Programm steht schon – andere werden von Grund auf neu konzipiert. Am besten nimmst du einfach mal mit der Hauptleitung Kontakt auf und fragst, wie sie es handhabt.

Aufwand

In der Regel trifft sich das Lagerteam ein- bis zweimal vor dem Lager zum Rekognoszieren, zum Planen oder auch nur zum Kennenlernen und einmal nach dem Lager zur Auswertung. Unter Umständen können weitere Planungstreffen für Programmblocke hinzukommen, das hängt aber sehr vom Team ab.

Wie wähle ich ein Lager?

Wie zuvor erwähnt gibt es sehr unterschiedliche Lager. Neben dem richtigen Zeitpunkt eines Lagers gibt es einige Fragen, die du für dich beantworten solltest. Möchtest du im Zelt oder Haus übernachten? Kannst du dir vorstellen, eine Woche lang auf dem Bauernhof mitzuhelfen oder möchtest du lieber wandern gehen? Möchtest du in ein Kinderlager oder lieber in ein Jugendlager? Wie viel Zeit kannst du vor dem Lager investieren?

Du kannst im Lagerprogramm auf [wwf.ch/lager](https://www.wwf.ch/lager) nachschauen, wie das Lager beschrieben ist. Wenn du noch weitere Fragen hast, stellst du sie am besten gleich der Hauptleitung.

Wie kann ich mich für ein Lager melden?

Im Lager-Newsletter «Infoblitz», der fünf Mal pro Jahr an alle Lagerleitenden verschickt wird, werden freie Teamplätze ausgeschrieben. Dann suchst du dir einfach das passende Lager aus und meldest dich bei der Hauptleitung. Diese wird dir die weiteren Schritte erklären.

Achtung: Eine Hauptleitung kann Interessierte auch ablehnen, weil zur idealen Teamzusammensetzung beispielsweise noch jemand mit viel Erfahrung gesucht wird oder ein Mann, um die Geschlechterverhältnisse im Team auszugleichen. Ausserdem kann es manchmal sein, dass sich Teamplätze sehr schnell füllen und die Informationen im Infoblitz plötzlich nicht mehr aktuell sind. Bitte nicht aufgeben – es gibt fast immer eine Möglichkeit, sich noch einem Lagerteam anzuschliessen!

Entschädigung und Spesen

Grundsätzlich ist das Lagerleiten ein freiwilliges Engagement. Es gibt jedoch eine kleine Entschädigung von 170 Franken und deine Spesen (zum Beispiel Zugbillette) sind gedeckt.

Wenn du noch Fragen hast, du den Infoblitz nicht bekommen hast, oder dich für eine Weiterbildung anmelden möchtest, schreib einfach eine Mail an lager@wwf.ch



Weiterführende Links

Infos zu den WWF-Lagern:

<https://www.wwf.ch/de/projekte/erlebnisse-die-bleiben-die-wwf-ferienlager>

Kinderschutzrichtlinie:

https://www.wwf.ch/sites/default/files/doc-2022-04/Kinderschutzrichtlinie_WWF_de_o.pdf



Unser Ziel

Gemeinsam schützen wir die Umwelt und gestalten eine lebenswerte Zukunft für nachkommende Generationen.

WWF Schweiz

Hohlstrasse 110
Postfach
8010 Zürich

Tel.: +41 (0) 44 297 21 21
Fax: +41 (0) 44 297 21 00
www.wwf.ch/kontakt
www.wwf.ch
Spenden: PC 80-470-3

Bilder:
WWF Schweiz / ullmann.photography